

	<p>Objekt: Ausstellungswerbung: "Unser Leben" vom 02.10. bis zum 26.10.1979</p> <p>Museum: FHXB Friedrichshain-Kreuzberg Museum Adalbertstraße 95 A 10999 Berlin (030) / 50 58 52 33 archiv@fhxb-museum.de</p> <p>Sammlung: Studio Otto Nagel, Ankündigungsplakate</p> <p>Inventarnummer: 2011/56 (13/5)</p>
--	--

## Beschreibung

Das in drei Spalten geliederte Plakat in Schwarz/Weiß bewirbt die Ausstellung "Unser Leben". Diese fand statt von 02.10. bis 26.10.1979 im Kulturzentrum Friedrichshain, Studio "Otto Nagel", 1034 Berlin, Grünberger Straße 60. In der mittleren Spalte des Plakats sind drei Kunstwerke abgebildet: Der Holzschnitt "In Znojmo (CSSR)" von Knut Firchau, der Linolschnitt "Erich-Steinfurth-Straße" von Matild Hartstein sowie der Linolschnitt "Spaziergang nach Röddelin" von Detlef Olschewski. In der rechten Spalte werden folgende Aussteller angekündigt: Mitglieder der Gruppe "Rot" des Studios "Otto Nagel" unter Zirkelleiter Karl-Heinz Klingbeil, dessen VBK/DDR-Mitgliedschaft erwähnt wird – genannt werden: Horst Zeisler, Getrud Zeisler, Gertraud Stein, Reinhard Minkewitz, Renate Schirrow, Hans-Joachim Krause, Thomas Lange, Matild Hartstein, Christine Schenker, Ingeborg Hoffmann, Inge Olschner, Frank Täubner, Gertrud Spremberg, Dorit Otto, Michael Dieckmann, Alfred Grunewald, Rudolf Fischer, Ilse Brückelt, Peter Trappen, Hans-Joachim Niemann, Iberica Reetz, Knut Firchau, Wolfram Petri, Detlef Olschewski, Erich Grapke, Volkmar Götze, Karl-Heinz Klingbeil, Aenne Grusnick.

## Grunddaten

Material/Technik:

SW-Druck

Maße:

DIN A4

## Ereignisse

Druckplatte  
hergestellt

wann

	wer	Matild Hartstein
	wo	
Druckplatte hergestellt	wann	
	wer	Detlef Olschweski
	wo	
Druckplatte hergestellt	wann	1979
	wer	Knut Firchau
	wo	
Gedruckt	wann	1979
	wer	
	wo	
Wurde abgebildet (Ort)	wann	
	wer	
	wo	Znojmo
Wurde abgebildet (Ort)	wann	
	wer	
	wo	Erich-Steinfurth-Straße (Berlin-Friedrichshain)
Wurde abgebildet (Ort)	wann	
	wer	
	wo	Röddelin (Templin)
[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	
	wo	Berlin (DDR)
[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	
	wo	Berlin-Friedrichshain